



BUNDESKANZLER WILLY BRANDT STIFTUNG



Dr. Wolfgang Schmidt

Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Standort Berlin

E-Mail: w.schmidt@willy-brandt.de

Telefon: 030 78 77 07 12

Curriculum vitae

Geboren 1968 in Nastätten

1989–1995 Studium der Politikwissenschaft an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn und an der University of Kansas in Lawrence, Kansas (USA)

1995–1998 Wissenschaftlicher Mitarbeiter eines Abgeordneten des Deutschen Bundestages in Bonn

1997–2000 Promotion an der Philipps-Universität Marburg im Fach Politikwissenschaft

2000–2002 Berater bei einer Unternehmensberatung in Berlin

Seit 2002 Wissenschaftlicher Mitarbeiter der Bundeskanzler-Willy-Brandt-Stiftung

Forschungsschwerpunkte

- Ost- und Deutschlandpolitik Willy Brandts
- Geschichte des Kalten Krieges
- Deutsche und internationale Zeitgeschichte nach 1945
- Nord-Süd-Beziehungen

Fremdsprachen

Englisch

Publikationen

Willy Brandt Online-Biografie

Projektleitung, Konzept und Texte für die Online-Biografie Willy Brandts in drei Sprachen (Deutsch, Englisch und Norwegisch); „Go-Live“ im September 2017

<https://www.willy-brandt-biografie.de>

<https://www.willy-brandt-biography.com>

<https://www.willy-brandt-biografi.com>

Buchpublikationen und Broschüren

(Hrsg. mit Axel Schildt): „Wir wollen mehr Demokratie wagen.“ Antriebskräfte, Realität und Mythos eines Versprechens (= Willy-Brandt-Studien, Bd. 6), Bonn 2019.

Aus historischer Verantwortung, moralischer Verpflichtung und politischer Überzeugung. Wie sich Bundeskanzler Willy Brandt um Israel und den Frieden im Nahen Osten bemühte. Schriftenreihe der BWBS, Heft 26, 2. aktual. Aufl., Berlin 2018; https://www.willy-brandt.de/fileadmin/stiftung/Downloads/Schriftenreihe/Heft_26_Nahost_2018.pdf.

"... auf 'ne gute Zukunft für die soziale Demokratie ...". Das Treffen von Hans-Jochen Vogel und Willy Brandt mit führenden Vertretern der Sozialdemokratischen Partei in der DDR (SDP) am 10. November 1989 in Ost-Berlin. Eine Dokumentation mit einem Vorwort von Hans-Jochen Vogel. Schriftenreihe der BWBS, Heft 29, Berlin 2014; https://www.willy-brandt.de/fileadmin/stiftung/Downloads/Schriftenreihe/Heft_29_Mauerfall.pdf.

Willy Brandt: Gemeinsame Sicherheit. Internationale Beziehungen und deutsche Frage 1982–1992, bearbeitet von Uwe Mai, Bernd Rother und Wolfgang Schmidt (= Willy Brandt. Berliner Ausgabe, Band 10), Bonn 2009.

Willy Brandt: Über Europa hinaus. Dritte Welt und Sozialistische Internationale, bearbeitet von Bernd Rother und Wolfgang Schmidt (= Willy Brandt. Berliner Ausgabe, Band 8), Bonn 2006.

Kalter Krieg, Koexistenz und kleine Schritte – Willy Brandt und die Deutschlandpolitik 1948–1963, Wiesbaden 2001.

Vom Feind zum Partner – Amerikanische Deutschlandpolitik 1944 bis 1949, Bonn 1996.

Aufsätze

A Prophet Unheard. Willy Brandt's North-South Policy and Its Reception in the United States, in: Klaus Larres/Bernd Rother (Hrsg.), Willy Brandt and International Relations. Europe, the USA, and Latin America, 1974–1992, London 2019, S. 67-83.

The Euromissile Crisis, the Palme Commission and the Search for a New Security Model, in: Leopoldo Nuti/Frédéric Bozo/Marie-Pierre Rey/Bernd Rother (Hrsg.), The Euromissile Crisis and the End of the Cold War, Washington, D.C. 2015, S. 348-365.

Aus historischer Verantwortung, moralischer Verpflichtung und politischer Überzeugung. Wie sich Bundeskanzler Willy Brandt um Israel und den Frieden im Nahen Osten bemühte. Artikel für das Online-Magazin „GlobKult“, veröffentlicht am 23. Februar 2014; <http://www.globkult.de/geschichte/zeitgeschichte/916-aus-historischer-verantwortung-moralischer-verpflichtung-und-politischer-ueberzeugung>.

Willy Brandts Ost- und Deutschlandpolitik, in: Bernd Rother (Hrsg.), Willy Brandts Außenpolitik, Wiesbaden 2014, S. 161-257.

Willy Brandt – Politik(er)leben, in: Museumsjournal, 3/2012 (Juli-September), S. 46 f.

Widerspruch, Anpassung, Aufbruch – Politik in West-Berlin nach dem Mauerbau 1961–1963 (Januar 2012); <http://www.berliner-mauer-gedenkstaette.de/de/der-mauerbau-1961-970.html>.

„Der Sozialdemokrat von morgen“ – Die Wahl Willy Brandts zum Regierenden Bürgermeister von Berlin und sein politischer Aufstieg in einer Zeit des Wandels, in: Alexander Gallus/Werner Müller (Hrsg.), Zwischen „Sputnik-Schock“, „drittem Weg“ und „skeptischer Generation“ – „1957“ als symbolische Zäsur für Wandlungsprozesse im geteilten Deutschland, Berlin 2010, S. 161-176.

„Schmalspurpolitik“ ohne Willen zur Wiedervereinigung? Die Sicht Willy Brandts auf Konrad Adenauers Politik der Westintegration 1949–1955, in: Andreas Wilkens (Hrsg.), Wir sind auf dem

richtigen Weg. Willy Brandt und die europäische Einigung (Willy-Brandt-Studien, Band 3), Bonn 2010, S. 53-73.

Otto von Bismarck im Urteil Willy Brandts, in: Ulrich Lappenküper (Hrsg.), Otto von Bismarck im Urteil deutscher Bundeskanzler (Friedrichsruher Beiträge, Band 38), Friedrichsruh 2009, S. 31-58.

Willy Brandt und der 17. Juni 1953, in: Gegen Vergessen – Für Demokratie, Nr. 49, September 2006, S. 8-11.

Die Wurzeln der Entspannung – Der konzeptionelle Ursprung der Ost- und Deutschlandpolitik Willy Brandt in den fünfziger Jahren, in: Vierteljahrshefte für Zeitgeschichte 51 (2003), S. 521-563.

Ausstellungen

Kurator der Internationalen Wanderausstellung „Willy Brandt Willy Brandt 1913–1992. Ein Leben für Frieden, Gerechtigkeit und Versöhnung zwischen den Völkern“ (Start im September 2020).

Texte der Wanderausstellung „Willy Brandt – Freiheitskämpfer, Friedenskanzler, Brückenbauer“ (Laufzeit seit 22. Oktober 2019).

Kurator der neuen ständigen Ausstellung „Willy Brandt. Politikerleben“ im Forum Willy Brandt Berlin (19. Juni 2012–31. März 2019).

Texte der Sonderausstellung „Im Brennpunkt. Robert Lebeck fotografiert Willy Brandt“, Willy-Brandt-Haus Lübeck, 24. März–30. Mai 2010.

Texte des Katalogs, der Tafeln und der multimedialen Vertiefungsstationen in der Ausstellung „Willy Brandt – Ein politisches Leben im 20. Jahrhundert“ im Willy-Brandt-Haus Lübeck (Eröffnung am 18. Dezember 2007).

Inhaltliche Vorbereitung und detaillierte Projektsteuerung der Produktion des mehr als achtstündigen Video- und Audioangebots der Ausstellung „Willy Brandt – Ein politisches Leben im 20. Jahrhundert“ im Willy-Brandt-Haus Lübeck.

Vorträge (Auswahl)

Der lange Weg zum Warschauer Vertrag (1963–1969). Vortrag bei der Konferenz „Ein Jahrhundert deutsche Polenpolitik (1918–2018). Tradition – Zivilisationsbruch – Verständigung – Partnerschaft“ des Deutschen Polen-Instituts am 15./16. November 2018 im Auswärtigen Amt in Berlin.

A Prophet Unheard. Willy Brandt's North-South Policy and its Reception in the United States. Vortrag bei der internationalen wissenschaftlichen Konferenz „Willy Brandt and the Americas, 1974–1992“ in Berlin, 10./11. Juni 2016.

Willy Brandt und der Nord-Süd-Konflikt – Vom Brandt-Report zur Global Governance. Vortrag bei der Tagung „Willy Brandt (1913–1992) – Un projet pour l'Allemagne“ am Goethe-Institut Paris. Eine gemeinsame Veranstaltung des Goethe-Instituts Paris, der Friedrich-Ebert-Stiftung, der Bundeskanzler Willy-Brandt-Stiftung, der Fondation Jean Jaurès (Paris) und der l'Université de Lorraine (Metz), 24./25. Oktober 2013.

„Berlin bleibt frei!“ Willy Brandt in der zweiten Berlin-Krise 1958–1962. Vortrag im Alliierten Museum in Berlin anlässlich der dortigen Sonderausstellung „Wie ein Pulverfass. Berlin-Krise und Mauerbau“, 6. Dezember 2011.

Widerspruch, Anpassung, Aufbruch – Politik in West-Berlin nach dem Mauerbau 1961–1963. Vortrag bei der Tagung „Der Mauerbau 1961. Kalter Krieg, Deutsche Teilung, Berlin“ in der Gedenkstätte Berliner Mauer, 16.–18. Juni 2011.

„Ein Modell für Global Governance? Die Vorschläge der Nord-Süd-Kommission 1977–1983“ sowie ein Kommentar zu den Vorträgen über „Koordinaten der Außen- und Deutschlandpolitik Willy Brandts“ bei der Tagung „Persönlichkeit und Politik: Deutungsmuster und Befunde der Willy-Brandt-Forschung“ zum Abschluss der Edition „Berliner Ausgabe“, Bundeskanzler-Willy-Brandt-Stiftung, Rathaus Schöneberg, Berlin, 18./19. März 2010.

Common Security: A Model for Europe? Ideas and Impact of the Palme Commission. Paper und Vortrag bei der Konferenz „The Euromissiles Crisis and the End of the Cold War, 1977–1987“ (Conveners: Machiavelli Center for Cold War Studies, the Woodrow Wilson Center's Cold War International History Project, et al.), Rom, 10.–12. Dezember 2009.

War die „Wiedervereinigung“ das Ziel von Willy Brandts Ostpolitik? Vortrag in der Veranstaltung „Nation und Einheit in der Brandtschen Ost- und Deutschlandpolitik 1969-1989/90“ beim „Geschichtsforum 1989 | 2009: Europa zwischen Teilung und Aufbruch“, Berlin, 28.–31. Mai 2009.

Was „Reunification“ the Final Objective of Willy Brandt's Ostpolitik? Reflections on the Discussion about the German question 1949–1990. Vortrag bei der Konferenz „The Vision of an East Asian Community and the Tasks of Korean Unification Viewed from the Experiences of the European Integration and German Division and Unification, Hankuk University of Foreign Studies, Seoul, 20.–23. Mai 2009.

„Das Überleben sichern“ – Herausforderung und Wirkungen des Brandt-Reports 1980. Vortrag bei der Arbeitstagung „„Hilfe' für die Welt. Gesellschaftliches Engagement in der deutschen Entwicklungshilfe seit den fünfziger Jahren“ an der Universität Mannheim, 11./12. April 2008.

Willy Brandt und die Nord-Süd-Kommission. Vortrag bei einer Veranstaltung der SPD Rhein-Erft anlässlich des 30. Jahrestags der Konstituierung der Nord-Süd-Kommission in Schloss Gymnich, 10. Dezember 2007.

Otto von Bismarck im Urteil Willy Brandts. Vortrag vor der Otto-von-Bismarck-Stiftung in Friedrichsruh, 1. November 2007.

The evolution of Willy Brandt's view of European security and of Europe's future 1985–1992. Vortrag bei der Konferenz „Nouveaux concepts pour le système européen et pour la sécurité en Europe, 1975–1990 / New concepts for the European international system and for security in Europe, 1975–1990“ an der Université de Paris, 3.–5. Mai 2007.

„Schmalspurpolitik“ ohne Willen zur Wiedervereinigung? Die Sicht Willy Brandts auf Konrad Adenauers Politik der Westintegration. Vortrag bei der Tagung „Willy Brandt und die europäische Einigung“ der Université Paul Verlaine Metz, der Bundeskanzler-Willy-Brandt-Stiftung und der Friedrich-Ebert-Stiftung in Metz, 8.–10. Juni 2006.

Willy Brandt und der Nord-Süd-Konflikt – Vom Brandt-Report zur Global Governance, Vortrag bei einem Kolloquium im Otto-Suhr-Institut Berlin, 9. November 2005.

Willy Brandt und der Nord-Süd-Konflikt – Vom Brandt-Report zur Global Governance, Vortrag im Stadtmuseum Karlsruhe anlässlich der Sonderausstellung „Willy Brandt – Portraits“, 27. Oktober 2005.

Veranstaltungskonzeption und -organisation

Die deutsche Nation – eine Idee von gestern? Vortrag und Podiumsdiskussion mit Peter Brandt, Bodo Ramelow, Carsten Schneider, Diana Kinnert und Stefan Nölke am 19. März 2020 im Rathausfestsaal der Stadt Erfurt.

Innere Einheit – Ein (un)erreichbares Ziel? Fachkonferenz in Kooperation mit dem Forschungsprojekt „Diktaturerfahrung und Transformation: Biographische Verarbeitungen und gesellschaftliche Repräsentationen in Ostdeutschland seit den 1970er Jahren“ an der Universität Erfurt und der Friedrich-Schiller-Universität Jena (in Zusammenarbeit mit der Stiftung Gedenkstätten Buchenwald und Mittelbau-Dora sowie der Stiftung Ettersberg) und den Geschichtsmuseen der Stadt Erfurt am 19. März 2020 in der Kleinen Synagoge in Erfurt.

Willy-Brandt-Gespräch 2019: Demokratie in der Defensive. Gehört den Autokratien und Diktaturen die Zukunft? Vortrag und Podiumsdiskussion mit Ralf Fücks, Sevim Dağdelen, Nadine Godehardt, Rolf Mützenich und Harald Asel (rbb inforadio) am 8. April 2019 in der Friedrich-Ebert-Stiftung (FES) Berlin.

Willy-Brandt-Gespräch 2018: Ein souveränes, geeintes und demokratisches Europa: Erreichbares Ziel oder leere Pathosformel? Vortrag und Podiumsdiskussion mit Robert Menasse, Olaf Scholz, Alexander Graf Lambsdorff, Claire Demesmay und Harald Asel, 11. Juni 2018 in der FES Berlin.

„Wir wollen mehr Demokratie wagen.“ Antriebskräfte, Realität und Mythos eines Versprechens. Wissenschaftliche Konferenz der Bundeskanzler-Willy-Brandt-Stiftung in Zusammenarbeit mit dem Zentrum für Zeithistorische Forschung Potsdam (ZZF), dem Arbeitsbereich Zeitgeschichte am Friedrich-Meinecke-Institut der FU Berlin, der Forschungsstelle für Zeitgeschichte in Hamburg und dem LabEx Ecrire une Histoire Nouvelle de l'Europe der Université Paris Sorbonne, 19./20. September 2017 in Berlin.

Willy-Brandt-Gespräch 2017: Volkspartei – Auslaufmodell oder Stabilitätsanker? Zur Diskussion über den Wandel in der deutschen Parteienlandschaft. Vortrag und Podiumsdiskussion mit Wolfgang Merkel, Britta Haßelmann, Wolfgang Thierse, Matthias Zimmer und Harald Asel am 31. Mai 2017 in der FES Berlin.

Willy-Brandt-Gespräch 2016: Globale Partnerschaft für Frieden und Entwicklung? Bilanz und Perspektiven der Weltkonferenzen 2015. Vortrag und Podiumsdiskussion mit Klaus Töpfer, Bärbel Dieckmann, Kurt Gerhardt, Claudia Kemfert und Harald Asel am 17. Mai 2016 in der FES Berlin.

Willy-Brandt-Gespräch 2015: Mehr internationale Verantwortung übernehmen? Deutschlands und Europas Beiträge zum Frieden und für die Menschenrechte in der Welt. Vortrag und Podiumsdiskussion mit Joschka Fischer, Stefan Liebich, Achim Post, Norbert Röttgen und Harald Asel am 24. März 2015 in der FES Berlin.

Willy-Brandt-Gespräch 2014: Europa und die neuen Wanderungsbewegungen – Herausforderungen und Chancen durch Mobilität im Innern und Zuwanderung von außen. Vortrag und Podiumsdiskussion mit Aydan Özoğuz, Steffen Angenendt, Franziska Giffey, Armin Laschet und Harald Asel am 10. Juni 2014 in der FES Berlin.

Willy-Brandt-Gespräch 2013: Eine neue Phase des europäischen Aufbruchs? Die Debatte über die künftige Entwicklung der Europäischen Union. Vortrag und Podiumsdiskussion mit Günter Verheugen, Karl Lamers, Hélène Miard-Delacroix, Marek Prawda, Heinrich August Winkler und Stephan Detjen (Deutschlandfunk) am 10. April 2013 in der FES Berlin.

Willy-Brandt-Gespräch 2011: EU am Scheideweg – Die Euro-Krise und die Zukunft der europäischen Integration. Vortrag und Podiumsdiskussion mit Peer Steinbrück, Hendrik Enderlein, Cerstin Gammelin, Birgit Marschall und Stephan Detjen am 15. März 2011 im Bärensaal des Alten Stadthauses in Berlin.

Willy-Brandt-Gespräch 2010: Willy Brandt – eine sozialdemokratische Jahrhundertgestalt? Vortrag und Podiumsdiskussion mit Gerhart Baum, Peter Merseburger, Hans-Peter Schwarz, Wolfgang Thierse und Tissy Bruns am 18. März 2010 im Rathaus Schöneberg in Berlin.

Willy-Brandt-Gespräch 2009: Bürger und Politik – zunehmend auf Distanz? Zustand und Zukunft unserer Demokratie nach 60 Jahren Grundgesetz und 20 Jahre nach der friedlichen Revolution. Vortrag von Heribert Prantl und anschließende Podiumsdiskussion mit Gerald Häfner, Jutta Limbach, Oskar Niedermayer, Wolfgang Thierse und Anke Plättner (Phoenix) am 24. März 2009 im Festsaal des Roten Rathauses in Berlin.

Willy-Brandt-Gespräch 2008: Auf dem Weg zu einer europäischen Ostpolitik? Die Beziehungen Deutschlands und der EU mit Russland und den östlichen Nachbarn. Vortrag und Podiumsdiskussion mit Frank-Walter Steinmeier, Egon Bahr, Elmar Brok, Bernd Bonwetsch, Iris Kempe und Anke Plättner am 4. März 2008 im Festsaal des Roten Rathauses in Berlin.

Willy-Brandt-Gespräch 2006: „Mehr Demokratie wagen“ (1969) – „Mehr Freiheit wagen“ (2005). Orientierungen für eine Gesellschaft im Umbruch? Vortrag von Richard Schröder und anschließende Podiumsdiskussion mit Gesine Schwan, Claus Offe, Arnold Vaatz, Niels Annen und Tissy Bruns (Der Tagesspiegel) am 10. Oktober 2006 im Festsaal des Roten Rathauses in Berlin.

Moderationen

Buchpräsentation „Projekt Europa. Eine kritische Geschichte“ mit dem Autor Kiran Klaus Patel am 3. März 2020 im Forum Willy Brandt Berlin, Behrenstraße 15.

Ein historischer Meilenstein der europäischen Integration – Die Haager Gipfelkonferenz vom 1./2. Dezember 1969. Vortrag und Podiumsdiskussion mit Guido Thiemeyer, Hélène Miard-Delacroix und Michael Roth am 28. November 2019 im Auswärtigen Amt in Berlin.

Buchpresentation „Das Netzwerk ‚Neu Beginnen‘ und die Berliner SPD nach 1945“ mit dem Autor Tobias Kühne am 21. Mai 2019 im Forum Willy Brandt Berlin, Behrenstra e 15.

Podiumsgespräch mit Ingrid Matthäus-Maier und Thomas Flemming bei der Veranstaltung „Ein Stück Machtwechsel“ anlässlich des 50. Jahrestags der Wahl von Gustav Heinemann zum Bundespräsidenten am 5. März 2019 im Forum Willy Brandt Berlin, Unter den Linden 62-68.

Podiumsgespräch mit Linde Apel, Ulrich Baumann und Rolf Verleger zur Vernissage der Ausstellung „Es brennt! Antijudischer Terror im November 1938“ am 6. September 2018 in der Reformierten Kirche in Lübeck.

Podiumsgespräch mit Scott Krause und Jürgen Kocka anlässlich der Verleihung des Willy-Brandt-Preises 2017 der Bundeskanzler-Willy-Brandt-Stiftung am 10. April 2018 im Alliierten Museum in Berlin.

Podiumsgespräch mit dem Regisseur Bo Bjelfvenstam und Florian Weiss anlässlich der Présentation des schwedischen Dokumentarfilms „Berlin, geteilte Stadt“ von 1959 am 3. Mai 2017 im Forum Willy Brandt Berlin.

Buchpräsentation „Willy Brandt und Günter Grass. Der Briefwechsel“ mit dem Herausgeber Martin Kölbl am 18. März 2014 im Forum Willy Brandt Berlin.

Zeitzeugengespräch mit Gerhart Baum am 6. November 2013 im Forum Willy Brandt Berlin.

Zeitzeugengespräch mit Erhard Eppler am 23. April 2013 im Forum Willy Brandt Berlin.

Zeitzeugengespräch mit Bernhard Vogel am 20. März 2013 im Forum Willy Brandt Berlin.

Buchpräsentation „Freiheit, die ich meinte“ mit der Autorin Helga Grebing am 22. Januar 2013 im Forum Willy Brandt Berlin.

Buchpräsentation „Willy Brandt in Erfurt. Das erste deutsch-deutsche Gipfeltreffen 1970“ mit Egon Bahr sowie den Autoren Rainer Erices und Jan Schönfelder am 13. April 2010 im Forum Willy Brandt Berlin.